

Tablat-St. Gallen



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Tablat-St. Gallen

ADMINISTRATION

Falkensteinstrasse 40, 9006 St. Gallen
071 244 81 21, info@tablat.ch

PFARRPERSONEN

Grossacker

Marilene Hess, Falkensteinstrasse 40
9006 St. Gallen, 071 244 81 11
marilene.hess@tablat.ch

Halden

Birke Horváth-Müller, Rehetobelstrasse 89a
9016 St. Gallen, 071 288 15 10
b.horvathmueller@tablat.ch

Heiligkreuz

Daniel Kiefer / Regula Eschle Wyler,
Falkensteinstrasse 40,
9006 St. Gallen, 071 245 03 83,
daniel.kiefer@tablat.ch / regula.eschle@tablat.ch

Rotmonten

Karl Hermann Mehlau, Schlatterstrasse 22,
9010 St. Gallen, 071 244 73 44,
karlhermann.mehlau@tablat.ch

Stephanshorn

Hansueli Walt, Stephanshornstrasse 25,
9016 St. Gallen, 071 288 12 88,
hansueli.walt@tablat.ch

Wittenbach

Ueli Friedinger, Vogelherd, 9300 Wittenbach
052 376 31 02

Weitere Kontaktpersonen finden Sie unter:
www.tablat.ch

«Tut um Gott's Willen etwas Tapferes». Ulrich Zwingli

Text: Ueli Bächtold, Diakon

Zürich – ich öffne die schwere Türe zum Grossmünster in Zürich. Im Kreuzgang entfliehe ich der Hektik der Stadt. Erinnerungen kommen hoch: In den 80er Jahren besuchte ich einen Gottesdienst mit Dom Helder Camara, dem südamerikanischen Befreiungstheologen. Ich ergatterte mit meinen Kollegen einen freien Platz. Nicht alle konnten eingelassen werden. Draussen standen die Menschen und hörten gebannt die Worte des kleinen Mannes. Es waren Worte eines tapferen Kämpfers, der die Worte Gottes ernst nahm und sie in den Alltag übersetzte. Politische Worte, welche die Ungerechtigkeiten der dritten Welt anprangerten. Nun öffne ich die Tür zur Sakristei des Grossmünsters und entdecke dort das an die Wand gemalte Zitat von Ulrich Zwingli: «Tut um Gott's Willen etwas Tapferes».

Das war das Lebensmotto des Schweizer Reformators. Auch für ihn war Glaube und politisches Engagement untrennbar. Für Zwingli gab es keine gleichnishaft oder symbolische Interpretation. Das Wort Gottes muss im Alltag hier und jetzt umgesetzt werden.

Dafür setzte er alles daran, die Schriften in unserer Sprache verständlich zu machen,

um Gott unvermittelt zu erleben.

«Das Ende der Reden» – so könnte man auch das Zitat Zwinglis deuten. Wir haben genug geredet über all die Ungerechtigkeiten, die in dieser Welt tagtäglich geschehen. Tun wir doch endlich etwas Tapferes! «Das Ende der Reden» ist auch der Titel vom Meditationsheft zum Hungertuch 2018 – zur ökumenischen Kampagne von Brot für alle und Fastenopfer. Diese Kampagne möchte bewegen. Aber nicht allein. Denn der Wandel kann nur gemeinsam funktionieren: Gemeinsam für eine Welt, in der alle genug zum Leben haben. Sei es in der Schweiz, in Südamerika, im Nahen Osten oder Afrika.

Ich lasse das Grossmünster hinter mir und biege in die Hauptgasse des Niederdorfes ein. Vorbei an McDonalds und vielen Geschäften. Der Duft von Fleisch dringt mir bei der Froschauergasse in die Nase. Wie war das mit dem Wurstessen? Nein jetzt will ich etwas Tapferes tun. Ich esse heute und vielleicht auch morgen kein Fleisch. Und sonst? Wo können ich oder du etwas Tapferes tun, statt viel zu reden?

Unsere Gottesdienste

	Grossacker	Halden	Heiligkreuz	Rotmonten	Stephanshorn	Wittenbach
Fr/Sa/So 2./3./4. Februar	So, 10 Uhr Unservater/Mutterunser, über das Gebet des Herrn Pfrn. M. Hess	Sa, 18.30 Uhr Taizé-Gottesdienst So, 11 Uhr Pfr. J. Wirth, PA H. Frick	siehe Grossacker	siehe Grossacker oder Wittenbach	siehe Grossacker	So, 10 Uhr Pfrn. C. Broelemann
So 11. Mi 14. Februar	siehe Stephanshorn	So, 11 Uhr Pfrn. B. Horváth-Müller Aschermittwoch, 19 Uhr Pfrn. B. Horváth-Müller	So, 10 Uhr Pfrn. R. Eschle Wyler	So, 10.30 Uhr Pfr. K. H. Mehlau	So, 10 Uhr Pfr. H. Walt	So, 10 Uhr Pfr. U. Friedinger
Fr/Sa/So 16./17./18. Februar	So, 9.30 Uhr Kanzeltausch kath. Kirche St. Fiden PA B. Feichtinger, PA P. Mühlhäuser, Pfrn. M. Hess, anschl. Apéro	Sa, 18.30 Uhr Taizé-Gottesdienst So, 11 Uhr Pfrn. B. Horváth-Müller, Pfr. J. Wirth, PA M. Wenk mit Solidaritätessen	siehe Rotmonten	So, 10.30 Uhr Team-Gottesdienst Pfr. K. H. Mehlau, M. Jehle Thema: «Frauen in der Reformation», Musik: Claude Diallo anschl. Kirchencafé	Sa, 19.30 Uhr Liturg. Konzert zum Valentinstag Pfr. H. Walt vokalensemble con passione, Leitung: L. Bolt	So, 10 Uhr Himmelszeit mit Abendmahl T. Frischknecht
Fr/Sa/So 23./24./25. Februar	siehe Stephanshorn	So, 11 Uhr Pfrn. B. Horváth-Müller, PA P. Mühlhäuser	So, 10 Uhr Pfrn. R. Eschle Wyler	So, 10.30 Uhr Pfr. K. H. Mehlau	So, 10 Uhr Pfrn. Ch. Waldmann	Fr, 19.30 Uhr Feierabend Gottesdienst So, 10 Uhr Gottesdienst mit Indicamino
Fr/Sa/So 2./3./4. März	So, 10 Uhr Pfrn. M. Hess	Fr, 14.30 Uhr Weltgebetstag Sa, 18.30 Uhr Taizé-Gottesdienst So, 11 Uhr Pfrn. B. Horváth-Müller, PA B. Feichtinger und Diakonieteam	siehe Rotmonten	Fr, 18 Uhr Weltgebetstag So, 10.30 Uhr Pfr. Dr. F. Jehle	siehe Grossacker	So, 10 Uhr U. Bächtold

Aktuell und Persönlich

FASTNACHT HALDEN

Samstag, 10. Februar, 14.14 Uhr
Kehrplatz Oberhaldenstrasse
Kinderfastnacht und Umzug mit zwei Guggenmusiken: Die «Gugge Tschaggi Waggi» und der «Arbor Felix Hüüler» werden uns auf dem Weg begleiten. Anschliessend gibt es kostenlose Hot-Dogs und Sirup für Kinder. Während die Pfadi Fontana ein Kinderprogramm organisiert, können sich Erwachsene in der Festwirtschaft stärken. Der Höhepunkt wird die Prämierung des besten Kostüms sein. Wir freuen uns auf Euch! OK Fastnacht Halden

GUGGEN-GOTTESDIENST

Samstag, 10. Februar, um 17 Uhr,
Kirche St. Maria Neudorf
Herzliche Einladung zu diesem speziellen Gottesdienst zur Fastnacht.

ÖKUM. FASTNACHTSGOTTESDIENST

Samstag, 10. Februar, 17.30 Uhr
Kirche St. Mangan
«Vernarrt XV» der traditionelle ökumenische Gottesdienst von und für Narren und solche die sich immer noch nicht dafür halten. Mit Pfarrer Hansruedi Felix, Christoph Sigrist, Alfons Sonderegger, Föbina Christa Zingg, Föbü Philipp Schwander, Beat Ruchti (Piano) und ad hogg Gugge Rotmonten.
Thema: «alter Wein in neue Schläuche»

GOTTESDIENST ZUM ASCHERMITTWOCHE

Mittwoch, 14. Februar, 19 Uhr
Kirche Halden
Mit dem Aschermittwoch beginnt die Passions- resp. Fastenzeit. Das Aschenritual am gleichnamigen Mittwoch erinnert an die Brüchigkeit von allem Leben. Es erinnert aber auch an Vergebung und Erneuerung, die jederzeit beginnen kann. Seien Sie herzlich eingeladen zu diesem Gottesdienst, den wir in einer besonderen Form feiern werden.

ÖKUM. SEGENSFEIER FÜR LIEBENDE AM VALENTINSTAG

Mittwoch, 14. Februar, 19.30 bis 20 Uhr
Kirche St. Mangan
Mit Musik und liebevollen Gedanken. Anschliessend persönlicher Paarsegen. u.a. Pfarrer Stefan Lippuner



Bildnachweis: R. Schöne / pixello

TAGUNG MIT INDICAMINO

Sonntag, 25. Februar, 10 bis 16 Uhr
Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach
Gottesdienst, Workshops und ein vielfältiges Nachmittagsprogramm des Missionswerks indicamino. Gemeindeglieder sind herzlich willkommen. Infos: Hans Schläpfer 071 298 16 68

Diakonie

MITTAGSTISCH

Donnerstag, 1./8./15./22. Februar, 12.15 Uhr
Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach
Anmeldung bis Dienstagabend bei Ueli Bächtold, 071 298 40 13 oder ueli.baechtold@tablat.ch.
Möchten Sie gefahren werden, dann dürfen Sie sich gerne melden.

SUPPENTAG IM GROSSACKER

Freitag, 16. Februar, 11 Uhr
Kirchgemeindehaus Grossacker

ÖKUMENISCHE BLÄTZWERKSTATT ST.GALLEN (GROSSACKER/ST. FIDEN)

Montag, 19. Februar, 14.30 bis 17 Uhr
Kirchgemeindehaus Grossacker
Kontakt: Christl Lincke, 071 244 28 59

SUPPENTAG IN ROTMONTEN

Mittwoch, 21. Februar, 11.30 Uhr
Evang. Kirche Rotmonten
Angela Stricker sowie Regula Boetschi bereiten mit Schülerinnen und Schülern der 5. Klasse das Essen für die ganze Familie vor.



Bildnachweis: Brot für Alle

SUPPENTAG IM STEPHANSHORN

Freitag, 2. März, 11.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Stephanshorn
Kuchenspenden sind herzlich willkommen.

WARENKORB

dienstags, 17.30 bis 18.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Grossacker
Lebensmittelausgabe für Menschen mit knappem Budget aus dem Tablater Gemeindegebiet, mit Café (offen ab 16.30 Uhr) und Kinderbetreuung. Kerstin Stahlberger, 071 244 93 83

KOALA - ALLES FÜR'S BABY

mittwochs, 14.30 bis 16.30 Uhr
donnerstags, 9 bis 11 Uhr
Kirchgemeindehaus Grossacker, Eingang Turm (ausserhalb Schulferien), Voranmeldung nötig
Kontakt Damaris Saxer Henne, 071 244 63 77

K-TREFF WITTENBACH

jeden Mittwoch, 17.15 Uhr
Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach
Integrationstreffpunkt für Armutsbetroffene mit Lebensmittelausgabe für Bedürftige.

TRAUER-TREFF

Kirchenzentrum St. Konrad, Wittenbach
Austausch für Menschen, die in ihrem Leben schmerzliche Erfahrungen gemacht haben.
Info: Monika Hutter, 071 298 27 21

Musik, Bildung und Kultur

LITERATURCAFÉ

Donnerstag, 8. Februar, 9.30 Uhr
Evang. Kirche Rotmonten
Monika Tobler liest aus:
Yvette Z'Graggen «Lebenssplitter»
Dekorative Gestaltung: Käthi Biastoch
25 Perlen auf der Kette eines Lebens, 25 kleine Berichte am Faden der Zeit, von der Erinnerung zu neuem Leben erweckte Fragmente, die Licht auf die ferne und nahe Vergangenheit werfen und wie ein Echo durch das ganze Werk von Yvette Z'Graggen hallen.
Jeder «Splitter» ist eine kleine Geschichte, die es dem Leser erlaubt, der Erzählerin von der Kindheit bis ins hohe Alter zu folgen, bei der Entdeckung der Welt und mit dem für Yvette Z'Graggen charakteristischen Einfühlungsvermögen als rotem Faden. Dieser Streifzug durch ein Leben ist gleichzeitig wie eine Synthese der großen Themen ihres Werks: Trennung, Unverständnis, Einsamkeit, doch zugleich Teilnahme, Einssein, Austausch, Gemeinsamkeit. Ein paar glückliche, viele schmerzliche Erinnerungen. Insbesondere die letzten Zeugnisse von den Mühen des Alters berühren zutiefst.

GEDANKEN UND MUSIK AM FREITAGABEND

Freitag, 9. Februar, 19 Uhr
Kirche Grossacker
Thema: «Schnee»
Pfarrer Hansueli Walt, Texte
Esther Uhland, Klavier und Orgel

OFFENES SINGEN, THEMA «LIEBESLIEDER»

Samstag, 10. Februar, 19.30 Uhr
Kirche Vogelherd Wittenbach
Mit dem coro veloce, ensemble calmando und Jugendchor KlangArt, Leitung: Lukas Bolt

OFFENER BIBELKREIS

Dienstag, 13. Februar, 15.30 Uhr
Gemeindezentrum Heiligkreuz,
Albert-Schweitzer-Saal

LITURGISCHES KONZERT ZUM VALENTINSTAG

Samstag, 17. Februar, 19.30 Uhr
Kirche Stephanshorn
Pfarrer Hansueli Walt, Lesungen
vokalensemble con passione
Lukas Bolt, Leitung
Liebeslieder von J. Brahms und S. Barber bis Rock und Pop

FILM-VORFÜHRUNG

«DIE KINDER VON SHATILA»
Sonntag, 18. Februar, 13.45 Uhr
Gemeindezentrum Halden
Die Flüchtlingsfamilien in Shatila leben unter katastrophalen Bedingungen und kämpfen ums tägliche Überleben. Der Film zeichnet ein eindrückliches Bild von Menschen, die auch angesichts von grösster Not und Elend nie die Hoffnung auf ein besseres Leben verlieren und mit aller Kraft für ihre Familien einen Weg in die Zukunft suchen.

FLÜGELFESTIVAL ROTMONTEN CLAUDE DIALLO: SOLO PIANO PROGRAMM

Sonntag, 18. Februar, 17 Uhr

Evang. Kirche Rotmonten

Der zwischen der Schweiz und New York pendelnde St.Galler Jazzpianist Claude Diallo spielt zum 1. Mal ein exklusives Jazz Solo Piano Programm im Quartier seiner Kindheit.

BIBELBUNT VERSCHIEDENE ZUGÄNGE ZUM BUCH DER BÜCHER

Mittwoch, 21. Februar, 19.15 bis 20.45 Uhr

Kirchgemeindezentrum Halden

Frauen um Jesus - oder: Wie lese ich die Bibel? Für einen biblischen Text gibt es ganz unterschiedliche Betrachtungsweisen. Sie kommen in einem kurzen Vortrag zur Sprache. Ein Beispiel-Text, der Frauen in der Nachfolge Jesu beschreibt, zeigt, dass es nicht nur die wort-wörtliche Übersetzung, sondern viele «Brillen» gibt, mit denen ein Text gedeutet werden kann. Zudem ist es spannend, welche wichtige Funktionen Frauen in der Nachfolge Jesu und im Urchristentum gehabt haben. Im Anschluss sind alle herzlich zum Aperò eingeladen. Info bei Hansjörg Frick, hansjoerg.frick@kathsg.ch oder 071 224 06 91.

REFORMATIONSPERFORMANCE

Sonntag, 25. Februar, 17 Uhr

Kirche Halden

Zum Gedenken an die Reformation hat das Weimarer (D) Künstlerpaar Silke Gonska (Gesang, Rezitationen) und Frieder W. Bergner (Posaune, Tuba, Gesang, Texte, Kompositionen) eine Collage aus Martin Luthers Wittenberger Thesen von 1517 und Stéphane Hessels Essay «Indigne vous!» (Empört Euch!) gestaltet.

Herausgekommen ist eine provozierende Performance, die herausfordert und zum Nachdenken anregt. Den musikalischen Rahmen bilden jazzige Bearbeitungen von fünf Liedkompositionen Martin Luthers und eine Hommage an die Deutsche Litanei des Reformators von 1529, dessen Wechselgesang Bergner mit neuem Text unterlegte und sich dabei von Bob Dylan inspirieren liess.



Bildnachweis: Silke Gonska und Frieder W. Bergner

PHILOSTAMM: JESUS - SEINE BEDEUTUNG FÜR DIE PHILOSOPHIE

Dienstag, 27. Februar, 19.30 Uhr

Gemeindezentrum Halden

Vieles in unserer Welt ist sehr ungerecht – die Verteilung von Wohlstand und Armut sind dabei nur eine von vielen augenscheinlichen Ungerechtigkeiten. «Warum gibt es keine Gerechtigkeit?» - dieser Fragen werden wir uns im ersten Philostamm des neuen Jahres 2018 stellen. Wir freuen uns auf eine engagierte Diskussion!

VORANKÜNDIGUNG SING- UND WANDERWOCHE

Sonntag, 29. April bis Samstag, 5. Mai

im Kloster Bezau/Bregenzerwald/AT

Leitung Lukas Bolt, Kantor und

Pfarrerinnen Marilene Hess, Wanderführerin

Wir singen Auszüge aus der Messe in G-Dur KV 49 von W.A. Mozart und führen das Erarbeitete am **Sonntag, 6. Mai im Gottesdienst** in der Kirche Vogelherd, Wittenbach auf. Nachmittags sowie an einem ganzen Tag ist freie Zeit zum Wandern und Geniessen. Eingeladen sind alle Singfreudigen und Wanderlustigen und deren Angehörige. Weitere Infos/Anmeldung siehe Flyer und telefonisch unter 071 244 81 21.

Kinder und Familien

RÄGEBOGÄ

DER MAMI & KLEINKINDERTREFF

Donnerstag, 1./15. Februar, 9.30 bis 11 Uhr

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach
Mütter tauschen sich über spannende Themen zum Alltag mit Kindern aus. Mit Kinderbetreuung. Kontakt: astridaddison@gmail.com

«FRITIGOBIG»

Freitag, 9. Februar, 18 bis 21 Uhr

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach
Gruppenstunde für Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse. Wir starten mit einem einfachen Znacht. Im Anschluss Worship, Input, Spiel und Spass. Infos bei tschiggo.frischknecht@tablat.ch

JUNGSCHAR

Samstag 10./24. Februar 13.30 bis 17 Uhr

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach
Hast Du Freude an Action im Wald, lustigen Spielen, spannenden Geschichte und wertvoller Gemeinschaft? Dann komm in die Jungeschi Wittenbach! Für Kinder der 1. bis 6. Klasse. www.jungeschi-wittenbach.ch

FRÜHZÜNDER

Freitag, 16. Februar, 8 Uhr

Zum Schulgottesdienst treffen sich die Klassen 1 bis 3 in der reformierten Kirche, die Schüler der Mittelstufe mit den Klassen 4 bis 6 in der katholischen Kirche.

ÖKUMENISCHE FEIER MIT DEN KLEINEN

Samstag, 17. Februar, 10 Uhr

Evang. Kirche Rotmonten

Regula Boetschi und Salome Hausmann führen unsere Kleinsten in eine biblische Geschichte ein. Anschliessend gibt's für die ganze Familie einen Znüni.

FAMILIENGOTTESDIENST ZU BEGINN DER FASTENZEIT MIT SOLI-ESSEN UND FILM-VORFÜHRUNG

Sonntag, 18. Februar, 11 Uhr

Kirche Halden

Werde Teil des Wandels! So lautet das Motto der diesjährigen Brot-für-alle-Kampagne. Um dieses Thema wird auch der Gottesdienst zu Beginn der Passionszeit drehen. Im Anschluss sind alle herzlich zum gemeinsamen Solidaritätessen eingeladen.

Um 13.45 wird der Kampagnen-Film «Die Kinder von Shatila» gezeigt; ein sowohl berührender als auch Mut machender Film (40 Min).

ÖKUMENISCHE CHINDERFIIRE

Sonntag, 18. Februar, 10 Uhr

Kirche Grossacker

Eine Angebot für Familien mit Kindern von ca. 2 bis 7 Jahren

Kontakt: Monika Enz, 071 245 02 42

FIIRE MIT DEN CHLINE

Sonntag, 25. Februar, 9.30 Uhr

Pfarreiheim Neudorf

Wir feiern mit Kindern im Alter von 0 bis 7 Jahren und ihren Eltern.

WITTENBACHER CHINDERCHILE

Sonntag, 25. Februar, 10 Uhr

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach
Ökumenische Chinderchile mit Chrabbel- und Chinderfiir. Für Erwachsene gibt es parallel einen Gottesdienst.

ERLEBNISNACHMITTAG

ÜBERLEBEN IM WINTER 2.0

Mittwoch, 28. Februar, 14 bis 16 Uhr

Kirchgemeindehaus Stephanshorn

Ein Angebot für Kinder zwischen 9 und 13 Jahren Wie überlebt man, wenn man in schwierigen Umständen ist? Welche Fertigkeiten sind hilfreich und bringen uns weiter? Während zwei Stunden lernen wir spielerisch, was uns nützt um in der Kälte zu bestehen und was das mit unserem Leben sonst noch zu tun hat! Anmeldung und Infos: 071 244 81 15, audrey.bigall@tablat.ch Anmeldeschluss: 23. Februar

FRÜHLINGS-MUSICALLAGER

16. bis 20. April, jeweils 9 bis 17 Uhr

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach
Häschi Luscht zum zäme mit andere Musicalfans Singe, Tanze oder Theater spiele? Dänn mach doch mit bim Frühligs Musical-Camp. Du gsehsch in blinde Alltag vom Bartimäus ine und bisch debii wänner wieder cha gsee. Du schtosch uf dä Bühni und verzauberisch d'Zueschauer mit eme fätzige Musical. Für Chind ab de 1. Klass. **Anmeldung bis 14. Februar.** Infos: Tschiggo Frischknecht 071 298 40 42.

Jugendliche und Junge Erwachsene

JUGENDTREFF ROTMONTEN

Mittwoch, 28. Februar, 18 bis 20.30 Uhr

Evang. Kirche Rotmonten

Leitung: Gustin Marjaka

TREFF JUNGER PHILOSOPHEN

GIBT ES GOTT? WENN JA, WOFÜR?

Mittwoch, 28. Februar, 18.30 Uhr

Evang. Kirche Rotmonten

In dieser philosophischen Gesprächsrunde für Sekundarschüler und Konfirmanden im Rahmen der Erlebnisprogramme wollen wir über Gott nachdenken.

Dietrich Bonhoeffer, der berühmte Theologe und Widerstandskämpfer gegen Adolf Hitler, hat einmal gesagt: «Einen Gott, den es gibt, gibt es nicht.» Wie ist dieser Satz zu verstehen? Gibt es dann überhaupt einen Gott? Und wofür brauchen wir (einen) Gott?

Erwachsene

TABLE TALK

Sonntag, 4. und 18. Februar, 12 Uhr

Evang. Kirche Rotmonten
Gottesdienstliche Feier in englischer Sprache.
Pfarrer Dr. Scotty Williams in der Vadian-Stube mit schöner Musik und anschliessendem Essen.

FRAUEN-HÖCK

Mittwoch, 7./21. Februar 2018, 20 Uhr

KGH Stephanshorn
Silvia Köhl, 071 288 30 29

TIME-OUT - ORIGINELL

Mittwoch, 7. Februar 2018, 19 Uhr

Gewölbekeller im Bauernhaus, Schlossgut Untereggen.
«Trink, was klar ist. Iss, was gar ist. Sag, was wahr ist.» – Luthers Tischreden neu erlebt. Wenn sich im Hause Martin Luthers die Familie am Tisch versammelte, um das üppige Mahl einzunehmen, gesellten sich Verwandte, Studenten, Freunde und Reisende als Gäste dazu. In gelöster Stimmung beginnen die lebhaften Gespräche. Dabei lässt der Hausherr kein Thema aus. Wir erleben an diesem Abend in mittelalterlichem Umfeld bei deftiger Speise und labendem Trank Luthers Tischreden neu. Unkostenbeitrag: CHF 20.–
Anmeldungen bis Freitag, 2. Februar an hansueli.walt@tablat.ch, 071 288 12 88.

WORKSHOP ZUR JAHRESLOSUNG

Dienstag, 27. Februar, 19.30 Uhr

Albert-Schweitzer-Saal
mit Pfarrerin Regula Eschle Wyler

KAFI-TREFFPUNKT

montags, 14 bis 17 Uhr

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach
Geniessen Sie in der Diakoniebeiz Kaffee, Tee und Kuchen und kommen Sie ins Gespräch. Annemarie und Bernhard Bölli freuen sich auf Ihren Besuch.

Senioren

SUNNTIGSKAFI

Sonntag, 4./18. Februar, 14.30 bis 16.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Grossacker
Für Seniorinnen und Senioren.
Kontakt für Fahrdienst:
Pro Senectute, 071 227 60 08

ÖKUMENISCHER WITWENTREFF GROSSACKER/ST. FIDEN

Freitag, 9. Februar, 14.30 bis 15.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Grossacker
Durch Täler und Schluchten, über Berge, Pässe und Hügel, Graten und Flüssen entlang – von den Alpen bis zur Adria:

Pfarrerin Marilene Hess erzählt in Bild und Wort von ihrem Studienurlaub 2013. Anschliessend Kaffee/Tee und Kuchen.

ÖKUMENISCHES SENIORENPROGRAMM

Mittwoch, 14. Februar 2018, 14.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Stephanshorn
«Denn wo Euer Schatz ist, da ist auch Euer Herz» – Gedanken zum Valentinstag.
Am Valentinstag dreht sich alles um das Herz – auch bei uns im Programm für Seniorinnen und Senioren. Doch das Herz spielt jeden Tag, jede Sekunde unseres Lebens eine entscheidende Rolle, meist sehr regelmässig, aber manchmal auch stolpernd. Ohne das Herz kein Leben. Dr. Roman Sieber, Kardiologe und Musiker, und Matthias Wenk führen Sie an diesem herzvollen Nachmittag auf der Reise durch das Zentrum des Lebens. Medizinische, anthropologische, spirituelle und musikalische Aspekte werden dabei wichtige Stationen sein.

ÖKUM. SENIORENNACHMITTAG ROTMONTEN

«WIE MAN SICH GEISTIG GESUND HÄLT»

Mittwoch, 21. Februar, 14.30 Uhr

Kath. Pfarreiheim Rotmonten
Dr. med. Daniel Inglin war lange leitender Arzt an der Geriatrischen Klinik St.Gallen. Aus seiner reichen Erfahrung mit älteren Menschen spricht er über geistige Gesundheit im Alter.

SPIELTREFF

Donnerstag, 15. Februar, 14.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Stephanshorn
Spielfreudige jeden Alters treffen sich zum gemütlichen Zusammensein und zu Karten-, Würfel- und Brettspielen. Wir freuen uns, mit Ihnen einen frohen Nachmittag zu verbringen.

LISMI-TRÄFF

Dienstag, 27. Februar, 14 Uhr

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach
Gemütliches Treffen für alle, die gerne mit Garn und Wolle arbeiten. Bei Kaffee und Gebäck stricken und häkeln wir, was uns Freude macht.

Andachten und Besinnung

Andachten

ALTERS- UND PFLEGEHEIM NOTKERIANUM

jeweils Freitag, 9.30 Uhr

2. und 16. Februar, mit Hansjörg Frick, kath.
9. und 23. Februar, mit Pfr. Josef Wirth, kath.

ALTERSHEIM ROTMONTEN (ökumenisch)

Mittwoch, 14. Februar, 16 Uhr

Pfr. Karl Hermann Mehla
Mittwoch, 28. Februar, 16 Uhr
PA V. Ammann

BETAGTENHEIM HALDEN

Freitag, 9./23. Februar, 16.30 Uhr

PFLEGEHEIM HEILIGKREUZ

Mittwoch, 14./28. Februar, 10.15 Uhr

mit Pfr. Daniel Kiefer

KAPPELHOF WITTENBACH

Freitag, 16. Februar, 16.30 Uhr

OBVITA - WOHNEN IM SENIORENALTER

Freitag, 23. Februar, 10.15 Uhr

mit Pfr. Daniel Kiefer

ALTERSHEIM LINDENHOF

wöchentlich (ökumenisch), freitags, 16 Uhr

Besinnung

«20 MINUTEN ÜBER MITTAG»

jeweils 12.30 bis 12.50 Uhr

Mittwoch, 14./28. Februar

Donnerstag, 8./22. Februar

Kirchgemeindehaus Grossacker
für die Kirchgemeinde und das Ostschweizer Kinderspital

OFFENER MEDITATIONSABEND

Donnerstag, 8. Februar

Montag, 19. Februar

jeweils 18.30 bis 20.30 Uhr

Kirche Halden

Alle ½ Std. ist Dazukommen und Weggehen möglich. Leitung: Margrit Wenk-Schlegel und Gabrielle Bregenzer.

ABENDGEBET

Donnerstag, 15. Februar, 17.15 Uhr

Gemeindezentrum Heiligkreuz,
Albert-Schweitzer-Saal
Gemeinsam lesen wir Bibeltexte und beten darüber. Im Anschluss einfaches z'Nacht. Anmeldung bei Pfarrer Daniel Kiefer von Vorteil.

MORGENGEBET

Vogelherd, evang. Kirchenzentrum Wittenbach

Freitag, 9./23. Februar, 7 bis 7.45 Uhr

Wir treffen uns miteinander zum Dank und Fürbitte für unsere Kirchgemeinde.

«WENN FRIEDEN ZU KLINGEN BEGINNT»

- SCHWEIGEMEDITATION UND KLANG

Samstag, 17. Februar, 10.30 bis 17.30 Uhr

Gemeindehaus Halden

Leitung: Peter Roth (Musiker, Komponist) zusammen mit Charlie & Margrit Wenk-Schlegel (Theologe & Kontemplationslehrerin via integralis). Elemente des Tages: Horchen, Klingen, Singen, Stille, Schweige- und Friedensmeditation. Teilete am Mittag (jede Person bringt etwa so viel, wie sie/er essen wird, wir legen alles auf einen Tisch und alle bedienen sich), Suppe und Brot am Abend – wird bereitgestellt. Getränke sind vorhanden. Kursbeitrag: CHF 50.- bis CHF 100.- für die Friedensprojekte Lumina in den Philippinen und Frauen für den Frieden in Kolumbien. Anmeldung: Margrit Wenk-Schlegel 071 288 65 88 oder mchwenk@hotmail.com

ÖKUMENISCHES QUARTIERGEBET

jeden Mittwoch um 18.30 Uhr

kath. Kirche Rotmonten

1/2 Stunde der Ruhe und Besinnung, vorbereitet von Engagierten beider Konfessionen.

STILLE AM MITTAG

jeden Freitag, 12.15 bis 13.15 Uhr

Kirche Halden

Meditation in Stille, Gehmeditation, Impulse aus der christlichen Tradition der Mystik.

Jeden 1. Freitag im Monat um 12.45 Uhr geführte Lichtheilmeditation.